

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **67 (1980)**

Heft 20: **Stand der Reform des neuen Mathematikunterrichts in der Schweiz**

PDF erstellt am: **23.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Ein Rechner soll Probleme lösen. Und nicht verursachen.

Wissenschaftliche Rechner sollten dazu da sein, Schülern, Studenten und dem Prof.Dr.math. das Leben zu erleichtern. Aber die meisten tun es nicht.

Darum haben wir ein neues System entwickelt. Es hat den simplen Namen AOS (Algebraisches Operations-System) und berücksichtigt die kompliziertesten mathematischen Grundsätze – erlaubt jedoch, die Aufgabe genauso einzugeben, wie sie der Lehrer an die Tafel schreibt: von links nach rechts.

So kann man Fehler vermeiden. Und Zeit gewinnen.

Ob man das von jedem wissenschaftlichen Rechner behaupten könne? Ja – sofern er von uns stammt.

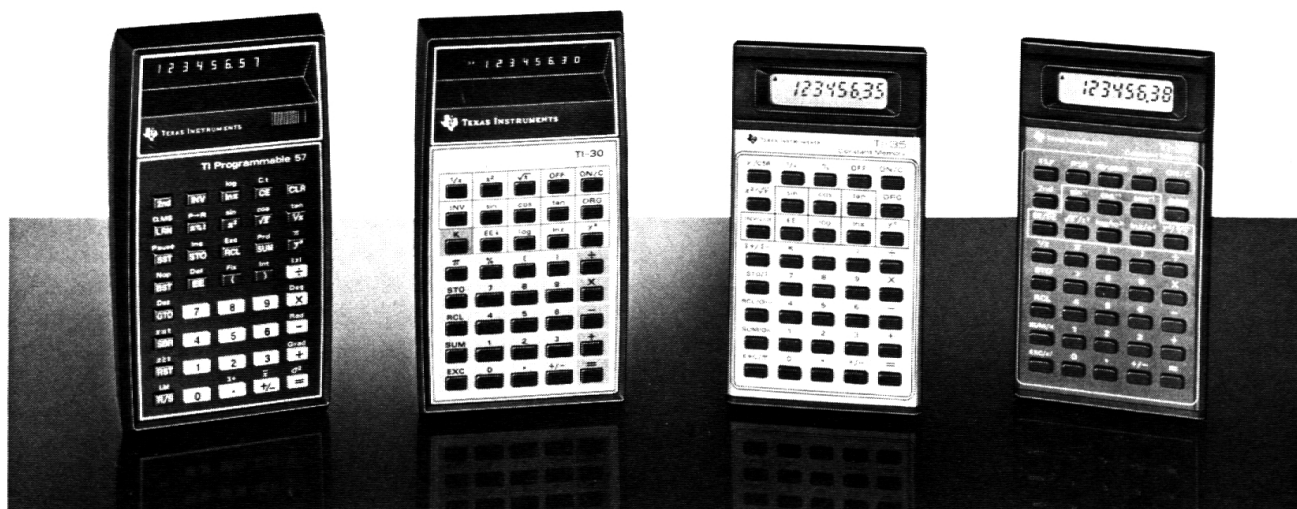
Denken Sie ein bisschen daran, wenn Sie einen guten Rechner kaufen wollen. Oder wenn Ihr alter wieder einmal mehr Probleme macht, als er löst.

TI 57
Der meistverkaufte
programmierbare
Rechner der Schweiz.

TI 30
Der meistverkaufte
wissenschaftliche
Rechner der Welt.

TI 35
Der wissenschaftliche
Rechner mit stati-
stischen Funktionen.

TI 38
Der wissenschaftliche
Rechner geeignet für
Schulprüfungen.



TEXAS INSTRUMENTS